

## ***Leistungsrahmen der Pflegekassen***

**Anspruch auf teilstationäre Pflege in der Tagespflege besteht grundsätzlich für alle Personen mit Pflegestufe sowie für Personen ohne Pflegestufe mit einer festgestellten Einschränkung in der Alltagskompetenz.**

**Das Haus für Tagespflege hat einen Versorgungsvertrag mit allen Pflegekassen.**

### **1. Kombination Pflegegeld und Tagespflege:**

Wenn Sie Pflegegeld erhalten und die Tagespflege besuchen wollen, erfolgt **keine Minderung des Pflegegeldes! Sie erhalten zusätzlich bis zu 50 % des Höchstbetrages der jeweiligen Pflegestufe**, wenn Sie Tagespflegeleistungen beanspruchen. Dazu setzen Sie sich bitte mit Ihrer Pflegekasse in Verbindung. Selbstverständlich können Sie auch über den von der Pflegekasse festgesetzten Betrag hinaus Tagespflegeleistungen in Anspruch nehmen.

Höchstbeträge bei	Kombination Pflegegeld + Tagespflegeleistungen		
	Pflegegeld	50 % Tagespflege	Gesamt:
Stufe I	225,00 €	220,00 €	445,00 €
Stufe II	430,00 €	520,00 €	950,00 €
Stufe III	685,00 €	755,00 €	1.440,00 €

### **2. Kombination Pflegesachleistungen und Tagespflege**

Wenn Sie Pflegesachleistungen durch einen ambulanten Pflegedienst erhalten und die Tagespflege besuchen wollen **erhalten Sie zusätzlich bis zu 50 % mehr für die Leistungsanspruchnahme der Tagespflege!!**

Sie können auch Beträge der Pflegesachleistung zur Nutzung der Tagespflege einsetzen, soweit diese nicht von ambulanter Pflege beansprucht wird.

Höchstbeträge bei	Kombination Pflegesachleistungen + Tagespflegeleistungen		
	Pflegesachleistungen	50 % Tagespflege	Gesamt:
Stufe I	440,00 €	220,00 €	660,00 €
Stufe II	1.040,00 €	520,00 €	1.560,00 €
Stufe III	1.510,00 €	755,00 €	2.265,00 €

### **3. Inanspruchnahme zusätzlicher Betreuungsleistungen bei festgestellter Einschränkung in der Alltagskompetenz**

Personen mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz haben zusätzlich Anspruch auf einen Grundbetrag von bis zu 1.200 € jährlich oder den erhöhten Betrag von bis zu 2.400 € jährlich, der von der Pflegekasse zur Verfügung gestellt wird.

Dies kann sowohl für Personen mit Einstufung in eine Pflegestufe zutreffen als auch für Personen, die keine Pflegestufe haben.

Bei Pflegebedürftigen mit Pflegeeinstufung werden die Beträge **zusätzlich zum Pflegegeld oder den Pflegesachleistungen** von den Pflegekassen gewährt, z.B. für Betreuungsleistungen in der Tagespflege.

**Die Leistungsansprüche** sind nicht auf Kalendermonate festgelegt, sondern **können bei Nichtausschöpfung auf weitere Monate/** sogar bis ins Folgehalbjahr **übertragen werden.**

### **4. Verhinderungspflegeleistungen**

Sie können Verhinderungspflegeleistungen bis zur Höchstgrenze von **maximal €1.510,00 pro Jahr für Tagespflegeleistungen** beanspruchen, wenn die sonst pflegende Person (nicht ambulanter Pflegedienst) an der Pflegeleistung verhindert ist (z.B. Urlaubs- oder Krankheitsbedingte Abwesenheit).

Verhinderungspflege muss nicht am Stück genommen werden, sondern kann von Ihnen auf mehrere Zeiträume verteilt werden.

*Alle Angaben vorbehaltlich derzeitigem Kenntnisstand*